

Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln

Referenten und Themen der Vortragsreihe seit 1980

Dr. h. c. Otto Wolff von Amerongen (1980)
Präsident des Deutschen Industrie- und Handelstages
„Leistungsbilanzdefizit – eine Herausforderung der nächsten Jahre“

Dr. F. Wilhelm Christians (1981)
Sprecher des Vorstandes der Deutschen Bank AG
„Umverteilungspolitik am Ende – Renaissance der Ordnungspolitik“

Birgit Breuel (1983)
Ministerin für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Niedersachsen

„Privatisierung – Chancen und Risiken“

Dr. Otto Graf Lambsdorff (1984)

Bundesminister für Wirtschaft
„Liberalismus und Marktwirtschaft“

Otto Esser (1985)
Präsident der Bundesvereinigung der
Deutschen Arbeitgeberverbände
„Wirtschafts- und sozialpolitische Perspektiven“

Dr. Hans Tietmeyer (1986)
Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen
„Aktuelle Fragen der europäischen und
internationalen Währungspolitik“

Rudolf von Bennigsen-Foerder (1987)
Vorsitzender des Vorstandes der VEBA AG
„Energieversorgung zwischen Markt und Staat“

Prof. H. Robert Heller (1988)
Member of the Board of Governors
Federal Reserve System, Washington D.C.
„The Making of US-Monetary Policy“

Peter M. Schmidhuber (1989)
Mitglied der Kommission der Europäischen Gemeinschaft
„Die Europäische Gemeinschaft als Partner
in der Welt“

Prof. Dr. Otto Schlecht (1990)
Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft
„Ordnungspolitik vor neuen Aufgaben im vereinten
Deutschland u. Europa“

Dr. Jens Odewald (1991)
Vorsitzender des Vorstandes der Kaufhof Holding AG
und des Verwaltungsrates der Treuhandanstalt
„Arbeit und Perspektiven der Treuhandanstalt“

Prof. Dr. Drs. h. c. Helmut Schlesinger (1992)
Präsident der Deutschen Bundesbank
„Geldpolitik der Bundesbank aus deutscher und
europäischer Sicht“

Dr. h. c. Tyll Necker (1993)
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e.V.
„Standort Deutschland in Gefahr?“

Dr. Theo Waigel (1994)
Bundesminister der Finanzen
„Aktuelle Fragen der Finanzpolitik“

Dr. Heinz Kriwet (1995)
Vorsitzender des Vorstandes der Thyssen AG
„Politik- oder Unternehmensversagen?
Einige ordnungs politische Anmerkungen zu Energie
und Stahl“

Wolfgang Clement (1996)
Minister für Wirtschaft und Mittelstand,
Technologie und Verkehr
„Wirtschaftliche Perspektiven des Industriestandortes
Nordrhein-Westfalen“

Prof. Dr. Klaus Töpfer (1997)
Bundesbauminister für Raumordnung,
Bauwesen und Städtebau
„Der Wohnungsmarkt – Ein Markt wie jeder andere?“

Dr. Werner Stumpfe (1998)
Präsident des Gesamtverbandes der
metallindustriellen Arbeitgeberverbände
„Überlebt der Flächentarifvertrag die Globalisierung?“

Hans Eichel (2000)
Bundesminister der Finanzen
„Deutschland erneuern – Finanzpolitik für mehr
Wachstum und Beschäftigung“

Ernst Welteke (2001)
Präsident der Deutschen Bundesbank
„Wechselwirkungen zwischen Geldpolitik und
Finanzmärkten“

Dr. Dieter Hundt (2002)
Präsident der Bundesvereinigung der
Deutschen Arbeitgeberverbände
„Aufbruch statt sozial-, bildungs- und tarifpolitischer
Besitzstandswahrung“

Peer Steinbrück (2003)
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen
„Wirtschaftspolitik vor schwierigen Aufgaben“

Roland Koch (2004)
Ministerpräsident des Landes Hessen
„Reformdebatte oder Reformdebakel –
ist Deutschland zukunftsfähig?“

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Otmar Issing (2005)
Chefvolkswirt und Mitglied des
Direktoriums der Europäischen Zentralbank
„Der Euro, eine stabile Währung für Europa“

Dr. h. c. mult. Nikolaus Schweickart (2006)
Vorstandsvorsitzender der ALTANA AG
„Forschung und Innovation –
Wer gewinnt die Zukunft?“

Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart (2007)
Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und
Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen
„Innovationen brauchen Freiheit“